

# Deutsch – die schreckliche Sprache?

**S**chon mit dem Titel ihres Buches stellt Jutta Berg-Schmitt das harsche Urteil Mark Twains, das Deutsche sei eine schreckliche Sprache, in Frage. Diese Frage beantwortet die promovierte Germanistin während ihres Streifzugs durch die Welt der deutschen Sprache eindeutig mit „Nein“. Ihr Buch ist sicher nichts für den Sprachwissenschaftler. Der Laie kann sich jedoch in diesem Querschnitt recht gut über Geschichte und Besonderheiten der deutschen Sprache unterrichten. Dadurch ist das Werk dann doch tiefeschürfender als etwa die Sprachratgeber Ba-

stian Sicks. Es gibt Antworten auf Fragen wie: Woher kommt Sprache überhaupt? Warum kann der Mensch sprechen? Woher kommen unsere Wörter, woher unsere Namen? Wie wurde die deutsche Sprache über die Jahrhunderte zu dem, was sie heute ist? Wie ist die Stellung der deutschen Sprache in der Welt? Wie wird die deutsche Sprache für politische Zwecke manipuliert? Das Buch ist reich an Tatsachen und allgemeinverständlich geschrieben. Obwohl Berg-Schmitt auch die Schwierigkeiten nicht ausklammert, vor denen die deutsche Sprache steht, wagt sie jedoch keine Voraussage zur Zukunft der deutschen Sprache. Sie weist allerdings deutlich darauf hin, daß der Schlüssel in den Händen der deutschen Sprachgemeinschaft liegt. So ist auch ihr Ansatz verständlich, den Schrecken vor der deutschen Sprache, der Generationen von Schülern nicht selten durch allzu hölzernen und lieblosen Deutschunterricht eingepflicht worden ist, zu nehmen. Das gelingt mit diesem Buch. (dsw)

[www.deutsch-die-schreckliche-sprache.de](http://www.deutsch-die-schreckliche-sprache.de)

Jutta Berg-Schmitt, **Deutsch – die schreckliche Sprache? Eine Reise durch die Welt der deutschen Sprache**, Books on Demand, Norderstedt 2007, 228 Seiten, 22,50 Euro.

